Telefon: 0 233-24527
Telefax: 0 233-21797

Referat für Stadtplanung und Bauordnung

PLAN-HAI-32-2

Verkehrlicher Grundsatzbeschluss für den Münchener Südosten

a) Verkehrlicher Grundsatzbeschluss
b) Bebauungsplan Nr. 57ce, 57cd, 1060f Wilhelm-Hoegner-Straße (Beendigung des Planungsverfahrens)
c) Anträge und Empfehlungen

Sitzungsvorlagen Nr. **08-14/V 10541**

Beschluss des Ausschusses für Stadtplanung und Bauordnung

vom 08.05.2013 (VB)

Öffentliche Sitzung

Kurzübersicht zur beiliegenden Beschlussvorlage

Anlass	Aufträge aus dem Beschluss „Verkehrskonzept für den Münchner Osten“ der Vollversammlung vom 16.02.2006, wie u.a. die Südanbindung Perlach (SAP) als Maßnahme weiterzuverfolgen, die Planungen zur Realisierung der Wilhelm-Hoegner-Straße fortzusetzen und die Beseitigung der höhengleichen Bahnübergänge anzustreben. Behandlung von Anträgen, Empfehlungen und Anliegen bezüglich Themen wie der Problematik der Erschließung des Gewerbegebiets Perlach-Süd, die Entlastung des Dorfkerns Perlach, den Rückbau der A 8 zur Bundesstraße, die Verkehrsentlastung der Weidener Straße und Planung der SAP. Prüfungsaufträge aus dem Verkehrsentwicklungsplan (VEP) „PERSPEKTIVE MÜNCHEN – Leitprojekt Verkehrsentwicklungsplan 2005“ der Vollversammlung des Stadtrates vom 15.03.2006 zum Thema Planung und Realisierung der SAP sowie der Wilhelm-Hoegner-Straße und Verlegung der Unterhachinger Straße.
Inhalte	Darstellung der Ergebnisse der Verkehrsuntersuchung mit verschiedenen Planfällen. Weiteres Vorgehen und Diskussion von flankierenden Maßnahmen / Projekten.
Entscheidungs-vorschlag	• Weiterverfolgung der SAP mit Realisierung des Westabschnitts der SAP als erste Stufe und Offenhaltung des Ostabschnitts der SAP als optionale Maßnahme. Die Erschließung des Gewerbegebiets Perlach Süd erfolgt zukünftig für den Schwerverkehr ausschließlich über den Westabschnitt der SAP. • Aufnahme von Verhandlungen zu Planungs- und Finanzierungsfragen mit der Gemeinde Neubiberg sowie Aktualisierung der interkommunalen Vereinbarung.

	• Beauftragung des Referats für Stadtplanung und Bauordnung, in Abstimmung mit der Gemeinde Neubiberg, ein städtebauliches und landschaftsplanerisches Strukturkonzept zur Ersatznutzung der Sondergebiets Brauereiverlagerung erarbeiten zu lassen. • Die Verlängerung der Wilhelm-Hoegner-Straße wird aus dem Verkehrsentwicklungsplan und Flächennutzungsplan gestrichen. • Die Alternativplanung wird als Rückfallebene weiterverfolgt. • Die Verlegung der Unterhachinger Straße im Abschnitt südlich der Weidener Straße wird aus dem Verkehrsentwicklungsplan gestrichen. • Beauftragung des Referates für Stadtplanung und Bauordnung, sich mit dem Baureferat bezüglich der nächsten Planungsschritte für die beiden Abschnitte der Südanbindung Perlach ins Benehmen zu setzen. • Beauftragung des Referats für Stadtplanung und Bauordnung, sich mit dem Kreisverwaltungsreferat und Baureferat bezüglich notwendiger baulicher und verkehrsordnenden Maßnahmen rund um den Hanns-Seidel-Platz ins Benehmen zu setzen und einen umsetzbaren Maßnahmenvorschlag zu erarbeiten. • Beauftragung des Referats für Stadtplanung und Bauordnung, sich mit dem Kommunalreferat ins Benehmen zu setzen, einen Erwerb der Arnold-Sommerfeld-Straße direkt nördlich der Bahntrasse anzustreben. • Beauftragung des Referats für Stadtplanung und Bauordnung, die noch in Diskussion stehenden Aspekte wie die Höhenfreimachung des Bahnübergangs der Unterhachinger Straße und Fasangartenstraße und die Verkehrsverlagerung von der Thomas-Dehler-Straße auf die Fritz-Erler-Straße im Rahmen einer Öffentlichkeitsveranstaltung zu behandeln und diese mit entsprechenden Haushaltsmitteln durchzuführen.
Gesucht werden kann im RIS auch nach	Südanbindung Perlach, SAP, Südanbindung-Westabschnitt, Gewerbegebiet Perlach, Weidener Straße, Verkehrskonzept Münchner Südosten, Münchner Lösung, Ortskern Perlach, Alternativplanung